

Antrag betreffend Grünbrücken in der Josefstadt

Die unterfertigten Mitglieder der Bezirksvertretung Josefstadt stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 04.12.2024 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständige Magistratsabteilung wird ersucht, zu prüfen, ob die Schaffung von "Grünbrücken" für Insekten und Flugsamen durch ein ausreichend dichtes Netz an Baumpflanzungen, Baumscheiben oder andere Formen der Begrünung an folgenden Straßenzügen möglich ist:

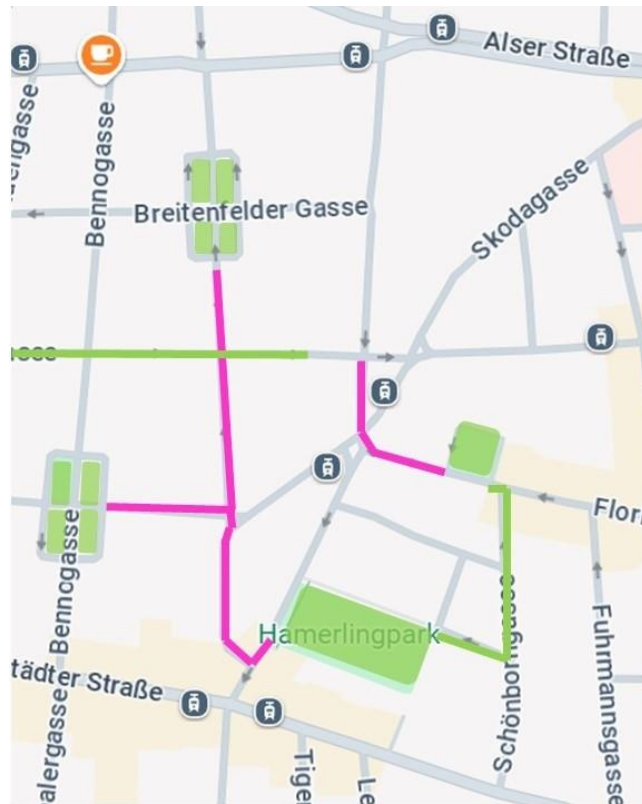
- Albertgasse zwischen Albertplatz und Josef-Matthias-Hauer-Platz
- Florianigasse zwischen Albertgasse und Bannplatz
- Florianigasse zwischen Schlesingerplatz und Skodagasse
- Feldgasse zwischen Florianigasse und Laudongasse

Die Ergebnisse mögen dem Umweltausschuss berichtet werden.

Begründung:

Sogenannte Grünbrücken wurden ursprünglich vor allem an Autobahnen geschaffen, um Wildtieren deren Querung zu ermöglichen und ihren durch die Verkehrswege beschnittenen Lebensraum zumindest ansatzweise wieder herzustellen. Grünbrücken können aber auch in städtischen Ballungsräumen geschaffen werden, um im Sinne der Biodiversität Wege für Insekten und Flugsamen (wieder) zu ermöglichen. Dafür genügt in der Praxis etwa das durchgängige Setzen von Baumscheiben in möglichst geringen Abständen zur Verbindung von Lebensräumen wie Parks oder Alleen.

Als Wiener Pilotprojekt sollen daher in einem ersten Schritt die Grünflächen von Albertplatz, Bannplatz, Hamerlingpark und Schlesingerplatz durch solche Grünbrücken verbunden werden. Die vorgeschlagenen Straßenzüge wurden so gewählt, dass die nötige Straßenbreite für Baumscheiben gegeben ist.



- Neu zu schaffende Grünbrücken
- Bestehende Grünbrücken